

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 140 (2014)
Heft: 11

Artikel: Dunant ist spitze
Autor: Schäfli, Roland
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-947088>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



WILLI BLASER



Dunant ist spitze

Die Miss-Wahl wird für die Miss-Anwärterinnen nochmals schwerer: Neu müssen sie nicht nur pauken, wie das Matterhorn heisst – es kommt in der Schweiz nämlich ein weiterer Berg dazu. Die «Henry-Dunant-Spitze» in den Walliser Alpen. An einem erhebenden Gipfeltreffen taufte Bundespräsident Burkharter einen bisher unauffälligen Felsen zu Ehren des IKRK-Erfinders um. Notabene gegen den Willen von Google, weil man jetzt das ganze Google-Earth umprogrammieren muss.

Üblicherweise werden Namensänderungen nur bewilligt, wenn ein Name besonders lächerlich ist. Dennoch wird etwa die «Jungfrau» nicht umgetauft, obwohl schon jeder mal auf ihr oben war (hihi). Früher hiess das Ding einfach «Ostspitze». Das war noch vor der deutschen Einheit. Sogar Bergsteiger wollten nicht hinauf, es war einfach zu uncool, im Tal unten zu sagen, «ich hab die Ostspitze erklimmt». Eigentlich war der Viertausender allen im Weg, doch Zermatt scheiterte jedes Mal mit der Umzönung.

Jetzt hat das Gestein endlich seine Bestimmung gefunden. Als Ueli Steck das vernahm, hat der sich gleich ein paar Sherpas geschnappt und ist in Rekordzeit losgerannt. Gibts ja nicht jeden Tag, dass in der Schweiz ein neuer Berg auftaucht. Seien Sie allerdings nicht enttäuscht, wenn Sie extra hinreisen: Der Berg gleicht Dunant nämlich überhaupt nicht.

ROLAND SCHÄFLI

Coverversion

«Wo Berge sich erheben
zum hohen Himmelszelt
da ist ein freies Leben
da ist die Alpenwelt.»

(Text: Leonhard Widmer, Musik: J. G. Laib.)

Wo Wände sich erheben
auf unsrer Autobahn,
da herrschen Tatzelwürmer
da tobt des Lasters Wahn.

Natur du suchst vergebens
in Tunnelröhren drin,
halb tot bist du von Bleidampf
von Diesel und Benzin.

Der Gotthard das ist Kampf,
die Kämpfer reisen weit,
es ist ein Riesenkrampf,
und drängen tut die Zeit.

Ein hübscher Rastplatz winkt,
schnell eingekurvt und Stopp.
Kaffee und Tee man trinkt
und dann noch schnell gepisst.

Das schreckliche Gerase
auf dieser Autobahn –
doch auch halb tot vom Gas:
wir glauben ewig dran.

Wir würden alles geben
für unsre Autobahn.
Ja, sogar das Leben:
Es ist des Schweizers Wahn!

HANS PETER GANSNER